

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Die Reptilienfauna von Amboina.

Nach Bleeker mitgetheilt von Dr. *Weitenweber*.

Nachdem Herr P. *Bleeker* in Batavia im II. Theile seiner Reise durch Minahassa im Molukkischen Archipel die ihm damals (1856) bekannt gewordenen 46 Arten von Reptilien Amboina's veröffentlicht hatte, worunter sich 10 erst durch diesen hochverdienten niederländisch-indischen Zoologen entdeckte und zuerst beschriebene befanden; gibt Derselbe im neuesten XXII. Bande der von ihm redigirten: *Natuurkundig Tijdschrift voor Neederlandsch Indië* (Batavia 1860) eine neuerliche Aufzählung der Amboiner Reptilien, in welcher auch die von Herrn C. G. *Greiner* auf der genannten Insel gesammelten Arten enthalten sind. Es dürfte manchen unserer Leser nicht uninteressant sein, wenn wir diesen schätzbaren Beitrag zur Thier-Geographie ebenfalls aufnehmen

Man fand dort: 1. *Cistudo amboinensis* Greiner. — 2. *Chelonia viridis* Schw. — 3. *Chel. imbricata* Schw. — 4. *Crocodylus biporcatus* Cuv. — 5. *Chamelaeo bifidus* Brown. — 6. *Platydactylus vittatus* Cuv. — 7. *Pl. monorchis* Schl. — 8. *Hemidactylus marginatus* Cuv. — 9. *H. frenatus* Cuv. — 10. *H. variegatus* Cuv. — 11. *Varanus bivittatus* D. B. — 12. *V. chlorostigma* D. B. — 13. *Istiurus amboinensis* Cuv. — 14. *Lyriocephalus margaritaceus* Merr. — 15. *Bronchocela cristatella* Kp. — 16. *Draco lineatus* Daud. — 17. *Cyclodus Boddaertii* D. B. — 18. *Euprepes Sebae* D. B. — 19. *Eumeces Lessonii* D. B. — 20. *E. Freycinetii* D. B. — 21. *Lygosoma brachypus* D. B. — 22. *E. taeniolatum* D. B. — 23. *E. smaragdinum* D. B. — 24. *Ophthalmidium crasum* D. B. — 25. *Python reticulatus* Gr. — 26. *Liasis amethystinus* Gr. — 27. *Enygrus carinatus* Wagl. — 28. *Rabdion gastrotoenia* Bleek. — 29. *Rabdosoma amboinense* Bleek. — 30. *Oligodon subquadratum* D. B. — 31. *Brachyorrhos albus* Kuhl. — 32. *Coryphodon korros* D. B. — 33. *Dendrophis picta* Boie. — 34. *Ablabes Greineri* Bleek. — 35. *Lycodon aulicum* Boie. — 36. *L. modestum* Schl. — 37. *Tropidonotus quincunciatus* Schl. — 38. *T. vittatus* Schl. — 39. *Amphiesma subminiatum* D. B. — 40. *Cerberus boaeformis* D. B. — 41. *Tragops prasinus* Wagl. — 42. *Chrysopelea rhodopl eorum* D. B. — 43. *Tryglyphodon irregulare* D. B. — 44. *Platurus fasciatus* Daud. — 45. *Hydrophis colubrina* Schl. — 46. *H. pelamis* Schl. — 47. *H. pe-*

lamidoides Schl. — 48. Bungarus annularis Daud. — 49. Naia tripudians Wagl. — 50. Elaps furcatus Schl. — 51. Trigonoccephalophis rhodostoma Bleek. — 52. Rana gruniens Daud. — 53. Hyla cyanea Daud. — 54. Bufo minimus Less.

Indem Herr *Bleeker* sich die ausführliche Beschreibung der im obigen Verzeichnisse angeführten, von ihm als neu aufgestellten drei Species: *Rabdosoma amboinensis*, *Rabdion gastrotaenia* und *Ablabes Greineri* für sein grösseres Werk über die Reptilien des indischen Archipels vorbehält, gibt derselbe am Schlusse des vorliegenden Aufsatzes nur noch die kurzgefassten Diagnosen der neu aufgestellten Arten, derenwegen wir auf die obenerwähnte batavische Zeitschrift verweisen wollen.

Zu dem Capitel von der „Bodenwärme.“

Was derselben zugemuthet wird, und ob sie das wirklich zu leisten vermöge.

Eine meteorologische Studie von Dr. A. Nowak in Prag.

„Es gibt wenig Wörter in den Sprachen der Menschen — sagt *Rossmässler* *) sehr wahr — bei deren Nennung so viele und so tiefe Gedanken über uns kommen, als das Wort Quelle.“ — Und wahrlich, wenigstens der Schreiber dieser Zeilen kennt keinen Gegenstand der Natur, mit dem er sich seit gar manchem Jahre lieber beschäftigt hätte, als eben mit dem Nachdenken über unsere Quellen! Ein kleines Fragment seiner vielen hierüber angestellten Betrachtungen ist eben die vorliegende unbedeutende Arbeit.

Bekanntlich halten unsere heutigen Führer im Gebiete der Naturwissenschaften die Frage über die Entstehung oder den Ursprung der Quellen für eine längst erledigte und abgethane; ja sie finden es nicht einmal unter ihrer Würde, alle diejenigen, so an die dermalige Quellentheorie nicht glauben wollen, kurzweg „wunderliche Käutze“ u. dgl. zu nennen, die sich unnützerweise die Köpfe zerbrechen. **) Derlei Schmeicheleien (!) sind nun freilich nicht sonderlich geeignet, zu neuen Forschungen aufzumuntern.

*) *E. A. Rossmässler*. Das Wasser. Eine Darstellung für gebildete Leser und Leserinnen. Leipzig, bei Friedrich Brandstetter. 1858.

**) *Bernhard Cotta*. Briefe über Alexander von Humboldt's Kosmos. Dritte vermehrte Ausgabe. Leipzig, 1857. 2. Lieferung, S. 236.